

21. Januar 2020

Mitteilung

UBS gibt Verkauf eines Mehrheitsanteils an der B2B-Fondsvertriebsplattform UBS Fondcenter an Clearstream bekannt

UBS Fondcenter wird mit Clearstreams Fund Desk zusammengelegt, wodurch eine führende globale B2B-Fondsvertriebsplattform mit einem verwalteten Vermögen im Wert von etwa 230 Mrd. US-Dollar geschaffen wird.

Im Rahmen des Verkaufs schliessen UBS und Clearstream langfristige Kooperationsvereinbarungen ab.

Das grössere Volumen, die breitere Kompetenz und die stärkere lokale Präsenz dürften die Attraktivität für Vertriebspartner und Fondsanbieter erhöhen.

UBS erwartet, dass der Verkaufsabschluss, der derzeit für die zweite Jahreshälfte 2020 geplant ist, zum Ausweis eines Gewinns nach Steuern von etwa 600 Mio. US-Dollar und zur Erhöhung des harten Kernkapitals (CET1) um ungefähr 400 Mio. US-Dollar führen wird.

Zürich / Basel, 21. Januar 2020 – UBS Group AG und UBS AG geben heute bekannt, dass UBS vereinbart hat, den Mehrheitsanteil (51,2%) an UBS Fondcenter („Fondcenter“), einer zum Unternehmensbereich Asset Management („UBS AM“) gehörenden Plattform, an Clearstream, den Nachhandelsdienstleister der Gruppe Deutsche Börse, zu verkaufen. Nach Abschluss der Transaktion wird Fondcenter mit dem Fund-Desk-Geschäft von Clearstream zusammengelegt, wodurch eine der zwei grössten B2B-Fondsvertriebsplattformen mit Präsenz in Europa, der Schweiz und Asien entstehen wird. UBS wird ihre Minderheitsbeteiligung (48,8%) am kombinierten Geschäft vorerst beibehalten und eine Vereinbarung eingehen, die ihr ermöglicht, ihren Anteil später an Clearstream zu verkaufen.

Die unter dem Namen Fondcenter neu geschaffene Plattform wird ein verwaltetes Vermögen von über 230 Mrd. US-Dollar umfassen und ungefähr 340 Vertriebspartner mit mehr als 450 Fondsanbietern und über 75 000 weltweit verfügbaren Investmentfonds und Anteilsklassen verbinden. Im Rahmen des Verkaufs schliessen UBS und Clearstream langfristige Kooperationsvereinbarungen zur Bereitstellung von Dienstleistungen für die UBS-Unternehmensbereiche Global Wealth Management und Asset Management sowie für Corporate & Institutional Clients, eine Einheit des Unternehmensbereichs Personal & Corporate Banking, ab.

Sergio P. Ermotti, CEO der UBS Group AG, meint dazu: „Wir freuen uns über diese Vereinbarung mit Clearstream und bauen damit auf der erfolgreichen Beziehung auf, die wir mit dem Unternehmen und der Gruppe Deutsche Börse schon seit vielen Jahren pflegen. Durch diese Transaktion und unsere langfristige Zusammenarbeitsvereinbarung können wir das Angebot für unsere Kunden sowohl erweitern als auch vertiefen und einen erheblichen Mehrwert für unsere Aktionäre schaffen.“

Suni Harford, President UBS Asset Management, kommentiert die Transaktion folgendermassen: „Dank der grösseren Breite der Kompetenzen und der langfristigen Verpflichtung von Clearstream zur Weiterentwicklung des kombinierten Geschäfts schaffen wir ein höchst attraktives Angebot für unsere Kunden.“ Sie fügt hinzu: „Gleichzeitig können wir uns im Asset Management durch diesen Verkauf verstärkt auf die Umsetzung unserer strategischen Prioritäten konzentrieren, um weiter profitables Wachstum voranzutreiben.“

Die Mitarbeiter von Fondcenter werden im Rahmen des Verkaufs zu Clearstream wechseln und das Managementteam wird führende Positionen im kombinierten Geschäft einnehmen. Dadurch wird Kontinuität für Kunden und Fondsanbieter erreicht.

Der Verkauf unterliegt den üblichen Abschlussbedingungen und wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2020 abgeschlossen. UBS geht davon aus, dass sie nach dem Abschluss der Transaktion einen Gewinn nach Steuern in Höhe von etwa 600 Mio. US-Dollar und eine Erhöhung des harten Kernkapitals (CET1) um ungefähr 400 Mio. US-Dollar ausweisen wird. UBS wird Fondcenter dekonsolidieren und ihre Minderheitsbeteiligung daran als Beteiligung an einem verbundenen Unternehmen ausweisen.

UBS Group AG und UBS AG

Kontakt

Schweiz: +41-44-234 85 00
UK: +44-207-567 47 14
Americas: +1-212-882 58 58
APAC: +852-297-1 82 00

www.ubs.com/media

Notice to investors

This document and the information contained herein are provided solely for information purposes, and are not to be construed as a solicitation of an offer to buy or sell any securities or other financial instruments in Switzerland, the United States or any other jurisdiction. No investment decision relating to securities of or relating to UBS Group AG, UBS AG or their affiliates should be made on the basis of this document. Refer to UBS's third quarter 2019 report and its Annual Report on Form 20-F for the year ended 31 December 2018 for additional information. These reports are available at www.ubs.com/investors.

Cautionary statement regarding forward-looking statements

This document contains statements that constitute forward-looking statements. While these statements represent UBS's judgments and expectations concerning the matters described, a number of risks, uncertainties and other important factors could cause actual developments and results to differ materially from UBS's expectations. Additional information about those factors is set forth in documents furnished and filings made by UBS with the US Securities and Exchange Commission, including the third quarter 2019 report and the Annual Report on Form 20-F for the year ended 31 December 2018. UBS undertakes no obligation to update the information contained herein. UBS specifically prohibits the redistribution or reproduction of this material in whole or in part without the prior written permission of UBS, and UBS accepts no liability whatsoever for the actions of third parties in this respect.